



EVANGELISCHE
LYDIAGEMEINDE
FRANKFURT AM MAIN

Dez 2020
Jan 2021

Gemeindezeitung

Bethlehem bei Nacht

Foto: shutterstock

Stiller Advent

GOTT ZUR SPRACHE BRINGEN

- Begleitwort
- Jahreslosung

RAUM GEBEN

- Gottesdienste zu Advent, Weihnachten und zum Neuen Jahr

LEBEN TEILEN

- DRIN | Senioren | Frauen
- Interview KV-Mitglied

Stiller Advent

Liebe Leserinnen und Leser,



Es ist kein Unglück, dass nicht auch eine gute Seite hat.“ Diesen Satz habe ich im Sommer gleich mehrfach im Werdenfelser Land gehört. Der Gedanke scheint am Südrand unserer Republik Sprichwortcharakter zu haben. Er hat viel damit zu tun, das Glas „halb voll“ statt „halb leer“ sehen zu können. Sicher ein wichtiger Grundzug für ein Leben in

den Bergen, das vor der touristischen Erschließung allemal hart war. Ein Gedanke freilich auch, der in unseren Pandemie-gebeutelten Zeiten bitter nötig ist.

„Mit Corona wird alles anders.“ Auch wenn wir den Satz kaum noch hören können: es ist eben so. Wie also machen wir das Beste draus? Aus einem Advent ohne Weihnachtsmarkt? Vermutlich auch ohne übervolle Geschäfte? Die Mitarbeitenden bei den Paketdiensten tun mir jetzt schon leid. Vielleicht halten wir alle ein paar selbstgebackene Weihnachtsplätzchen für sie bereit? Natürlich mit Mundschutz gebacken und verpackt. Vielleicht verzichten wir sogar auf einen Teil des Geschenke-Berges? Dann bräuchte es auch weniger Pakete...

Was wir zur Drucklegung dieser Gemeindezeitung noch nicht wissen, aber doch ahnen können: Der Advent wird auch in unseren Kirchen und in der Gemeinde stiller werden. Der Gesang ist definitiv gestrichen. Große Adventsveranstaltungen entfallen sowieso. Wieder sitzen Senioren allein und verängstigt lieber in Sicherheit zu Hause. Und an Weihnachten selbst, wird da der Kirchgang möglich sein? Unter welchen Bedingungen – und für wie viele?

Wie da dem Unglück etwas Gutes abgewinnen? Erst recht dann, wenn es auf den Intensivstationen vielleicht wirklich ernst wird? Ganz sicher nicht so, dass man das Eine mit dem Anderen wird aufwiegen können. Unglück bleibt Unglück – und wer konkret von einem schweren Krankheitsverlauf betroffen ist, den wird niemand überzeugen wollen, das Glas halb voll zu sehen.

Aber die meisten anderen dürfen doch gerne mal aus dem Lamentieren herausfinden und erkennen: Die Geburt Jesu vor 2000 Jahren – die bahnte sich nicht aus Wohlbefinden und Kuscheligkeit heraus an. Gott wurde und wird in einer verstörten und kranken Welt Mensch. Vor allem aber auch in einer Welt, die noch keinen Hype um Advent und Weihnachten machte. Für die Advent noch sehnsüchtiges Hoffen auf Besserung hieß – ganz ohne zuckerwattensüße Gewissheit, dass ja sowieso alles gut wird. Es war eine Welt, die wusste, dass sie Erlösung braucht. So wie unsere heute.

Ich will aber nicht nur das Dramatische herauskehren. Im Vergleich zu vielen geht es uns in der Pandemie immer noch vergleichsweise gut. Es gibt etwas, das wir daran ernsthaft genießen könnten. Etwas, das sehr gut zum Advent passt. Und das ist die Stille. Es wird ein stiller Advent werden.

Stille in der Bibel ist ein ganz wichtiges Nichts. Sie bedeutet, dass nichts und niemand von Gottes Gegenwart ablenkt. Jeder Mensch, der einmal in einer besonderen Situation von Stille war, spürt das. Besonders dann, wenn es vorher sehr laut war und der Kontrast darum groß.

Eine solche Stille stelle ich mir vor, wenn Jesus sich zurückzog, nach einem anstrengenden Tag. Wenn er abends auf einen Berg ging um zu beten. Wenn er die Jünger schon mal mit dem Boot vorausziehen ließ, um später alleine, aber bestimmt nicht einsam, nachzukommen.

In der Stille muss man nicht unbedingt alleine sein, aber für sich. Damit man sie wahrnehmen kann. Und Stille macht nicht einsam, wenn sie wesentlich ist. Bei einem Blick in die Kerzenflamme kann das schon passieren, wenn nämlich „das in mir“ Zeit hat, zu mir zu sprechen. Und das in mir – das hat für mich viel zu tun mit Gott selbst und der Kraft seines Heiligen Geistes. Tröster, Mutmacher, Lebensspenderin... Da ist vieles in mir, was Gottes Segen ist.

Ich wünsche uns im Advent Momente der Stille, in denen das Leben in uns Zeit hat, zu uns zu sprechen. Und Momente der Stille, in denen wir wahrnehmen, was um uns ist – wieviel Leben auch da ist. Und Momente der Stille, in denen Gott uns begegnet und Kraft schenkt. Denn er kommt auf uns zu. Ganz still und heimlich, in der Krippe von Bethlehem.

Ihr Pfarrer Holger Wilhelm



GOTT ZUR SPRACHE BRINGEN

- 4 Aktuelles
- 5 Gottesdienste

RAUM GEBEN

- 7 Kinder & Jugend
- 8 Musik, Kunst & Kultur
- 10 KiTas in Lydia

LEBEN TEILEN

- 11 DRIN-Familienzentrum
- 12 Freud & Leid
- 14 Schlusslichter
- 15 Gemeindeaktivitäten

Für jede in dieser Gemeindezeitung angekündigte Veranstaltung gilt der Vorbehalt einer Absage, falls es die zu diesem Termin geltenden Schutzregeln erfordern.

JAHRESLOSUNG 2021

Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!

Lukas 6, 36

Ich war elf Jahre alt, ging gerade auf die neue Schule in der Innenstadt, als ich auf dem Heimweg in der Straßenbahn mein Portemonnaie verlor. Ich war unglücklich und wütend auf mich selbst und erwartete, dass meine Eltern mit mir schimpften. Die Tränen rollten, und als die Haustür aufging und mein Vater von der Arbeit kam, schluchzte ich laut auf. „Was ist denn passiert?“, fragte er – „Ich habe mein Portemonnaie verloren.“ „Ach, und ich hab schon gedacht, Du hast Dir etwas gebrochen.“ Seine Stimme war wie eine Umarmung. Es war wirklich Zufall, dass wenig später das Telefon klingelte und ein Mann sagte, dass er in der Straßenbahn mein Portemonnaie gefunden hatte.

Pfarrerin Katja Föhrenbach

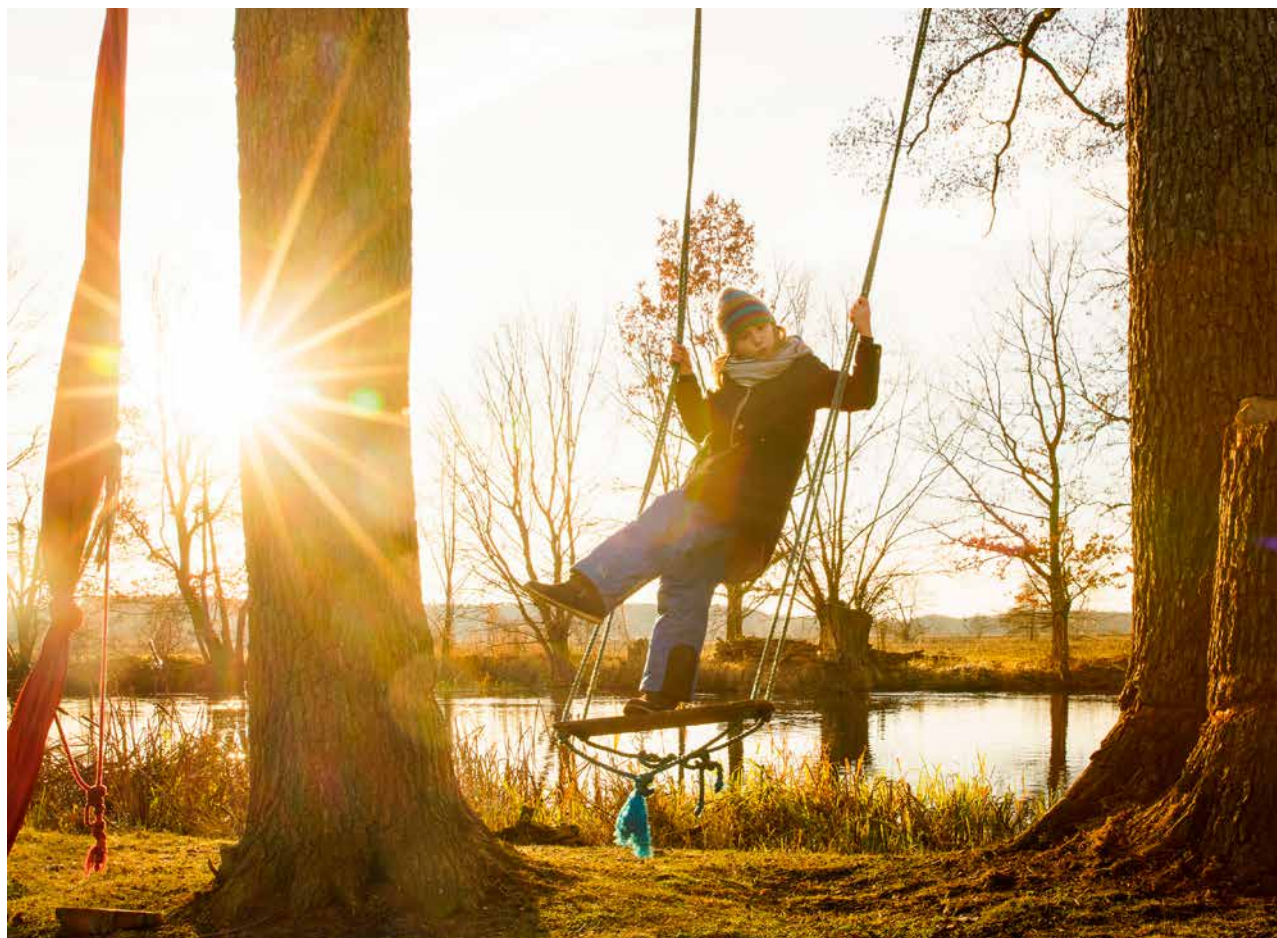


Foto: Lehmann

Weihnachten anders

„Fürchtet Euch nicht!“, das sagt der Engel auf dem Feld zu den Hirten. Draußen. Egal wie wir Weihnachten werden feiern können, es wird sein. Wir werden feiern, dass Gott Mensch wird.

Was bisher geplant ist:

Weihnachten auf Wanderschaft: An Heilig Abend werden zwischen 14 und 18 Uhr an verschiedenen Stellen in den Stadtteilen Praunheim und Hausen Weihnachtsandachten stattfinden. Wie Maria und Josef werden wir unterwegs sein, wie die Hirten und die Engel unter freiem Himmel stehen. Die Andachten dauern ca. 15 Minuten. Für die Durchführung suchen wir noch Ordner*innen sowie Musiker*innen. Bitte melden Sie sich dazu bei

katja.foehrenbach@lydiagemeinde.de Da alle Orte mit dem Ordnungsamt abgestimmt sein müssen, können wir jetzt noch nicht genau sagen, wo die Andachten zu finden sind. Bitte informieren Sie sich dazu über unsere Webseite oder die Aushänge und Infozettel an den Kirchen. Wer noch nicht im Verteiler ist, kann sich bei unserem Newsletter anmelden. Ab 18 Uhr finden an allen drei Kirchorten Gottesdienste statt. Da unsere Hygieneschutzkonzepte nur eine begrenzte Platzzahl zulassen, bieten wir mehr und dafür kürzere Gottesdienste an. Ganz wichtig: Für alle Gottesdienste ist eine Anmeldung notwendig! Am besten unter lydiagemeinde.church-events.de/ oder über unser Gemeindebüro.

Heiligabend zu Hause

Heilig Abend zu Hause. Für alle, die den Heilig Abend in aller Ruhe und ohne Begegnung zu Hause feiern möchten, bieten wir ein Gottesdienstblatt für die Feier im eigenen Wohnzimmer an. Bitte bedienen Sie sich dazu in der Woche vor Heilig Abend aus den Kästen an den Gemeindehäusern oder laden es von unserer Website herunter.



Evangelische und katholische Christen feiern gemeinsam Weihnachten

Die Frohe Botschaft von Weihnachten, gemeinsames Singen und die Feier der Eucharistie sind Elemente eines ökumenischen Gottesdienstes, den die beiden Pfarrer Daniel und Wilhelm gemeinsam gestalten. Er findet auf dem Außengelände der katholischen Kirche Sankt Anna statt (Am Hohen Weg 19) und richtet sich an die Gläubigen der evangelischen und der katholischen Gemeinde. Das Wort des Lebens und das Brot des Lebens wollen wir in diesem Gottesdienst miteinander teilen und uns daran freuen, dass uns der Glaube an den Mensch gewordenen Sohn Gottes verbindet.



Auf dem Außengelände ist viel Platz und wir hoffen, mit dem nötigen Abstand (3m) miteinander singen zu können. Denken Sie in jedem Fall an warme Kleidung, eine Decke oder ein Sitzkissen.

Nach dem Gottesdienst bleiben wir nach Möglichkeit zum Ausklang zusammen: Um sich auch mit Abstand „Frohe Weihnachten“ wünschen zu können, braucht es nicht viel. Heiße Getränke wird es auf jeden Fall geben – bitte eine eigene Tasse mitbringen!

Bitte melden Sie sich vorab im Zentralen Pfarrbüro an (069-795 395 920). Alternativ können Sie ein Anmeldeformular ausfüllen und beim Ankommen abgeben. Sie finden es auch in den Plexiglasboxen am ev. Gemeindehaus Hausen.

Zur Krippenbesichtigung siehe S. 12.

Pfarrer Holger Daniel und Pfarrer Holger Wilhelm



Freitag, 04.12.

19.30 Uhr Telefonandacht

mit Pfrin. Katja Föhrenbach

Tel.-Nummer: 07161 356 960; Meeting-ID: 434 105 77

Sonntag, 06.12.

2. Advent

10 Uhr Kirche Hausen

Gottesdienst: Prädikant Alexander Eifler

18 Uhr Wichernkirchsaal

Gottesdienst: Pfrin. Katja Föhrenbach

Kollekten: Evang. Frauen in Hessen und Nassau e.V sowie FIM

Mittwoch, 09.12.

19 Uhr Auferstehungskirche

youth alive Andacht mit Sven Rühl, Leonie Bergemann

Samstag, 12.12.

18 Uhr ONLINE zoom Gottesdienst

Pfr. Reiner Dietrich-Zender und Pfrin. Katja Föhrenbach

Sonntag, 13.12.

3. Advent

18 Uhr Auferstehungskirche

Gottesdienst: Pfr. Holger Wilhelm; Kollekte: Gemeindezeitung

Sonntag, 20.12.

4. Advent

10 Uhr Kirche Hausen

Gottesdienst mit Abendmahl: Pfrin. Katja Föhrenbach

Kollekte: ProceDi (Schulsozialprojekt in Guatemala des ejw)

Donnerstag, 24.12.

Heiligabend

14-18 Uhr, Weihnachten auf Wanderschaft

18.00 Uhr und 19.00 Uhr Auferstehungskirche

Christvesper (Prädikantin Helena Malsy)

18.00 Uhr und 19.00 Uhr Kirche Hausen

Christvesper (Pfr. Holger Wilhelm)

18.30 Uhr Wichernkirchsaal

Christvesper (Stadtdekan Dr. Achim Knecht)

22.00 Uhr St. Anna Hausen

Ökumen. Christmette (Holger Daniel / Holger Wilhelm)

22.00 und 23.00 Uhr Auferstehungskirche

Christmette (Prädikant Michael Raab)

Freitag, 25.12.

1. Weihnachtsfeiertag

17 Uhr Auferstehungskirche

Gottesdienst: Pfrin. Katja Föhrenbach

Kollekte: Für die kirchenmusikalische Arbeit der Gemeinde

Samstag, 26.12.

2. Weihnachtsfeiertag

10 Uhr Wichernkirchsaal

Gottesdienst mit Abendmahl: Pfr. Holger Wilhelm

Kollekte: Für die Kita Frauengefängnis Preungesheim

Sonntag, 27.12.

17 Uhr Auferstehungskirche

Musikalische Andacht mit Bach und Texten

Kollekte: Für die kirchenmusikalische Arbeit der Gemeinde

Donnerstag, 31.12.

17 Uhr Auferstehungskirche

Jahresschlussgottesdienst: Pfr. Holger Wilhelm

18.30 Uhr Kirche Hausen

Jahresschlussgottesdienst: Pfr. Holger Wilhelm

Kollekten: Förderverein Ev. Hospiz Frankfurt

Freitag, 01.01.

Neujahrstag

18 Uhr Wichernkirchsaal

Gottesdienst: Pfarrerin Katja Föhrenbach

19.30 Uhr Telefonandacht

mit Pfrin. Katja Föhrenbach

Tel.-Nummer: 07161 356 960; Meeting-ID: 434 105 77

Kollekte: Für die Konfirmandenarbeit

Sonntag, 03.01.

10 Uhr Kirche Hausen

Andacht: Pfr. H. Wilhelm; Kollekte: Diakonie Deutschland

Samstag, 09.01.

18 Uhr ONLINE zoom Gottesdienst

Sonntag, 10.01.

10 Uhr Wichernkirchsaal

Gottesdienst mit Abendmahl: Pfrin. Katja Föhrenbach

Kollekte: Für die Inklusive Gemeindearbeit

Mittwoch, 13.01.

19 Uhr Auferstehungskirche

youth alive Andacht mit Sven Rühl, Leonie Bergemann

Sonntag, 17.01.

10 Uhr Auferstehungskirche

Gottesdienst mit Abendmahl: Pfr. Holger Wilhelm

Kollekte: Für die Obdachlosenarbeit Lydiagemeinde

Sonntag, 24.01.

18 Uhr Kirche Hausen

Gottesdienst mit Abendmahl: Pfr. Holger Wilhelm

Kollekte: Frankfurter Bibelgesellschaft

Sonntag, 31.01.

10 Uhr Auferstehungskirche

Gottesdienst: Pfr. Holger Wilhelm

Kollekte: Obdachlosenarbeit

Jeden Sonntag im Advent – Kirche mit Kindern im Freien

Vom 2.-4. Advent laden wir Euch um 17 Uhr zu einer 15-minütigen Kinderkirche im Freien ein. Es gibt einen Teil einer Adventsgeschichte zu hören, wir beten und je nach Möglichkeit singen wir im Freien mit Abstand. Bitte meldet Euch dazu über lydiagemeinde.church-events.de an, zieht die dicke Jacke an, und dahin geht's:

6.12. – Kirchgarten Auferstehungskirche
 13.12. – Im Hof neben der Kirche Hausen
 20.12. – Kirchgarten Pützerstraße

Bitte denkt an Euren Mund-Nasen-Schutz für alle ab 6 Jahren.

Aktuelle Neuigkeiten zur Kirche mit Kindern gibt's übrigens über unseren Kinderkirchen-Newsletter. Um den zu abonnieren, schreibt bitte eine Mail an: katja.foehrenbach@lydiagemeinde.de.

Youth Alive – unsere neue Andacht für Jung und Alt

Yes, I Believe in the Name of Jesus Christ!

Unter dem Motto „Worship is focus. Worship is hope. Worship is, where God is“ möchten wir gemeinsam mit Ihnen und Euch Andacht feiern.

Wir laden Euch ein, mit uns an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr in der Auferstehungskirche gemeinsam Andacht zu feiern. Rockige Musik sowie lebensnahe Predigten warten auf euch.

Bei Youth Alive könnt Ihr herausfinden, dass Ihr geliebt seid vom Schöpfer, von Himmel und Erde, Ihr könnt Euch selbst in Jesus entdecken, den Heiligen Geist erfahren und ganz besonders SPASS haben.

Meldet Euch dazu einfach über die Internetseite lydiagemeinde.church-events.de an.

Sven Rühl und Leonie Bergemann



Der Konfi-Block

Freitag Nachmittag, 16 Uhr. Auf zur Vorbesprechung vom Konfi-Block.

Normalerweise keine große Sache, doch zu Zeiten der Pandemie für mich etwas ganz Besonderes! Denn trotz zahlreicher Einschränkungen, die momentan gelten, konnten wir den Abend mit den Konfis verbringen. Fotostory, Gesprächsgruppen, Abendmahl- alles wie gewohnt, nur eben mit Abstand und Vorsicht. In Planung und Durchführung teils etwas komplizierter, jedoch gut machbar.

Das Thema des Konfi-Blocks war das Abendmahl. Nach kurzer Einführung, einigen Bibelversen und Gesprächsrunde ging es an den kreativen Teil. Die Konfis sollten das Abendmahl als Fotostory darstellen, mit Maske und Abstand keine leichte Aufgabe. Gemeinsam haben sie Ideen gesammelt und am Ende dargestellt, worauf es wirklich ankommt: Dass wir alle im Namen Jesu vereint sind und er uns seine Kraft schenkt. Darauf sollten wir uns in diesen schweren Zeiten besinnen.

Wir als Konfi-Team bleiben auf jeden Fall am Ball und geben weiter unser Bestes, um die Konfis auf ihrem Weg zu begleiten!

Das Konfiteam



Spatzenchor

Ihr seid mindestens in der ersten Klasse und habt Lust zu singen und Musik zu machen? Dann kommt in unseren Spatzenchor! Mit unserer Musikpädagogin Renata Roth könnt ihr donnerstags von 15.00 bis 15.45 Uhr singen, rhythmische Instrumente ausprobieren und Bewegung ist auch dabei! Treffpunkt ist im Kirchsaal in der Pützerstraße 96a. Falls aufgrund aktueller Verordnungen kein Singen möglich ist besteht die Möglichkeit verschiedene Instrumente auszuprobieren und zu erlernen. Aktuelle Infos hierzu gibt es unter: Telefon 764238.

Bitte bringt immer einen Mund-Nasenschutz mit! Wir freuen uns auf euch.

WIR LADEN EIN ZUM ZEUGNISEVENT

„Türen auf und Action“!

Egal wie Euer Zeugnis ausfällt – kommt vorbei! Wir öffnen am 29. Januar für alle Teenies und Jugendlichen ab der 5. Klasse von 10.30 bis 16.00 Uhr. Euch erwarten Snacks, jede Menge coole Spiele, Krea-Angebote, und ihr könnt natürlich auch gemeinsam auf unserer gemütlichen Couch chillen und quatschen. Das Ganze findet statt im Kinder- und Jugendtreff LYNK in der Pützerstraße 96a. Nähere Infos gibt es unter: Telefon 764238 oder auf Instagram (lynk_praunheim).



Foto: Tim Reckmann / pixelio.de

Abschied George Navarajah

Hallo, ich habe zum 1.11.20 leider das Team vom LYNK verlassen. Diese Entscheidung habe ich getroffen, da ich die Möglichkeit bekommen habe, mein Lehramtsreferendariat zu beginnen und diese Chance wahrnehmen werde. Doch soll dieser Abschied kein Lebewohl sein, sondern ein auf Wiedersehen. Ich werde wie die Jahre zuvor das LYNK-Team gerne bei Spielenächten, Ferienspielen und anderen Angeboten weiter unterstützen. Ich habe mich gefreut ein Teil des LYNK-Teams sein zu dürfen.

Anton George Navarajah



Gemeindehaus Pützerstraße

Zeugnis-Event

ab 5. Klasse | Fr 29.01. | 10.30-16 Uhr

Hausaufgabenbetreuung

1.-5. Klasse | Mo - Fr | 13-15 Uhr

Kindertreff

1. Kl.-12 Jahre | Di 15-17 Uhr

Computerangebot für Kinder

1. Kl.-12 Jahre | Do 15-17 Uhr

Open LYNK

ab 11 Jahre | Mo 15-18 Uhr, Fr 15-19 Uhr

Gaming LYNK

ab 12 Jahre | Di 17.30-19.30 Uhr, Do 17-19 Uhr

LYNK'n Chill

ab 16 Jahre | Do 19-21 Uhr

Mädchentreff

ab 11 Jahre | Mi 15-17 Uhr

Jungentreff

ab 11 Jahre | Mi 17.30-19.30 Uhr

Beratungsangebot

Fr 15-16 Uhr

Spatzenchor

ab 1. Klasse | Do 15-15.45 Uhr

Flamingos

ab 15 Jahre | Di 21-22 Uhr

Jungschar Pützerstraße, Graebestraße, Kirchensteinerschule

1.-4. Klasse | online: www.ejw.de

BITTE IMMER EINEN MUND-NASENSCHUTZ UND EIGENES TRINKEN/ESSEN MITBRINGEN

Auferstehungskirche Praunheim

Musik und Texte - „Alles still!“ - am 02.12., 18 Uhr

Besinnliches mit Texten von Fontane, Böll u.a.; Musik u.a. von Ludwig van Beethoven

Walter Baeck, Eberhard Erkenbrecher, Karin Ripper, Martina Suchomel – Texte

Michaela Schwalb – Sopran

Michael Buschmann – Klavier

Der Eintritt ist frei – über eine Spende für die Kirchenmusik freuen wir uns sehr.

Michael. Buschmann

Auferstehungskirche Praunheim

Musikalische Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit

Zum Zeitpunkt der Drucklegung hoffen wir, dass auch im Advent manche Gottesdienste mit kirchen-
musikalischen Leckerbissen möglich sein werden.

Sonntag, 29.11., 1. Advent, 10 Uhr

Gottesdienst in **Hausen** mit Beteiligung verschiedene musikalische Gruppen der Lydiagemeinde
unter der Leitung von Michael Buschmann

Sonntag, 13.12., 3. Advent, 18 Uhr

Im **Abendgottesdienst** am 3. Advent spielt das Praunheimer Blockflötenensemble unter der Lei-
tung von Elke Eisbrich. Auf dem Programm steht u. a. die bekannte Hirtenmusik zur Weihnacht des
süd-deutschen Komponisten Robert Maximilian Miller.

Heiligabend

Vor den **Christvespern um 18 und 19 Uhr** spielt
die Praunheimer Bläserey im Kirchgarten weih-
nachtlche Choräle und Lieder zur Einstimmung
auf Gottesdienst und Weihnachtsfest.

Die beiden **Christmetten um 22 und 23 Uhr**
gestalten Michaela Schwalb (Sopran) und Mi-
chael Buschmann (Orgel) mit Liedern aus dem
weihnachtlichen Zyklus „In dunkler Nacht“ des
Mannheimer Komponisten Johannes Matthias
Michel.



Foto: Christian Weise – EKHN-Fundus

1. Weihnachtsfeiertag, 17 Uhr

Vom selben Komponisten werden im **Musikgottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag um 17 Uhr** Teile aus der in diesem Jahr komponierten *Missa Corona* aufgeführt. Michaela Schwalb, Michael Buschmann sowie die beiden Trompeter Emidio Camilli und Richard Reichel sorgen für stimmungsvolle Musik, oft feierlich, aber auch mit nachdenklichen Corona-Tönen z. B. im „Herr erbarme Dich“.

Auferstehungskirche Praunheim

Sonntag, 27. Dezember,
17:00 Uhr

Weihnachtsandacht mit Bach –

Texte und Toccaten

Eine Andacht mit Texten von Hermann Hesse, Marie Luise Kaschnitz, den Wise Guys u. a. Orgelwerke von Johann Sebastian Bach

Karin Ripper – Texte
Michael Buschmann – Orgel

Was war das für ein Fest?

Die Weihnachtstage sind fast vorüber, der Jahreswechsel steht bevor. Die ausgewählten Texte regen zum Nachdenken, zum Mitfühlen und zum sich Besinnen an.

Zwischen ihnen stehen einige der besten Orgelwerke Bachs, glanzvoll und festlich, wie das Licht von Baum und Krippe. Herzliche Einladung!

Wir freuen uns über eine Kollekte für die Kirchenmusik unserer Gemeinde!



Foto: Lydiagemeinde

Auf Wiedersehen, liebe Petra Pfeiffer

Mit dem Erntedankfest, das wir in diesem Jahr bei strahlendem Sonnenschein im Garten der Kita mit Pfarlerin Katja Föhrenbach, allen Kindern und einigen Eltern als Zaungäste in der Kita gefeiert haben, gab es auch einen Abschied. **Petra Pfeiffer**, unsere langjährige und beliebte Kollegin hat sich in den vorzeitigen Ruhestand verabschiedet. So viele Jahre war sie in der Kita Blätterdach engagiert, motiviert und immer präsent. Für ihren großartigen Einsatz und die päd. Arbeit mit den Kindern, den vielen Aktivitäten, Projekten und das Engagement im Team sagen wir „Herzlichen Dank“. Gemeinsam hatten wir sehr viel Spaß und denken auch mit vielen Kindern gerne an das tolle Römerstadtprojekt, das Projekt Praunheim, die tollen Aktivitäten im Garten, das Marmeladenkochen, die Projekte Technik und Forschen zurück, um nur einen ganz kleinen Teil davon zu nennen. Bestimmt sehen wir uns oft wieder, denn als Gemeindemitglied trifft man sich eben. Alles Gute, viel

Gesundheit und schöne Pläne für den neuen Lebensabschnitt, die Kita Blätterdach.

Für das Team, Bianca Hartmann



Ein Tag im Kindergarten ist kein KINDERGARTEN

Denn trotz, oder gerade durch Corona, fordert ein Tag im Kindergarten KLEIN wie GROß in hohem Maße. Mit dem Öffnen der KiTa Tür „verschwinden“ die Kinder, wie in einem großen Tunnel. Tapfer gehen schon die Jüngsten ALLEINE, ohne MAMA oder PAPA durch den Flur, mit ihrer Erzieherin in die Gruppe. Hausschuhe werden alleine



angezogen, das Schmusetier geschnappt, und alleine erfolgt der Schritt in die Gruppe. Das Abschiedsküsschen gab's vor der Tür, und nun heißt es „gucke ich doch mal was die Anderen so machen“. Die Erzieherin hat in der Zwischenzeit die einzelnen Kinder herzlichst begrüßt, mit den Eltern ein paar Worte gewechselt, wie mit Zauberhand Äpfel geschnitten, Bananen geschält und das ankommende Kind auf den Schoß genommen. Das Telefon bedient, Tränen getrocknet, die Händehygiene begleitet, das Laternenmuster zurechtgeschnitten und im Handumdrehen den Frühstückstisch für 20 Kinder gedeckt. So geht es weiter vom Frühstück, über den Morgenkreis, das Freispiel, Mittagessen, die

Hausaufgaben, bis hin zur Verabschiedung. Und schließt sich die KiTa Tür, und das Kind wird von der Mama gefragt: „Na, was habt ihr denn heute gemacht?“, und die Erzieherin hört noch ein klares NIX, so geht auch sie nun nach Hause und überlegt „Was habe ich denn heute eigentlich gemacht, dass ich sooo müde bin...“

Mit einem Zwinkern aus der Kita, für unser Team Doris Beuth



Veranstaltungen in der Pützerstraße 96 A

Terminkalender

Seniorentreff

09.12. um 15 Uhr „Wir sagen Euch an ...“ in der Bibliothek
06.01. um 15 Uhr Gedanken zu dem Lied „Von guten Mächten“ in der Bibliothek
20.01.21 um 15 Uhr „Die Jahreslosung 2021“ um 15 Uhr in der Bibliothek

Gemeinsames Mittagessen

06.12. um 15 Uhr im Kirchsaal, Anmeldung im Gemeindebüro
Gemeinsames Mittagessen
20.12. und 24.01.21 um 12 Uhr im Wichernkirchsaal, jeweils Anmeldung bei Edith Wolf: 76 56 84

Gemeinsamer Heilig Abend

24.12. um 19.30 Uhr im Wichernkirchsaal.
Anmeldung bei Edith Wolf: 76 56 84

Ökumenische Frauengruppe

17.12. Weihnachtsessen um 19 Uhr
21.01.21 Programm nach Ansage um 20 Uhr in der Bibliothek;
Info: Edith Wolf: 765684

Adventsbesuche für Senioren –

statt einer Adventsfeier

Die Adventsfeiern finden nicht in den Gemeindehäusern statt – aber wir kommen zu Ihnen.
Gerne möchten wir Ihnen einen kleinen Adventsgruß vorbeibringen, kontaktlos und mit Abstand an der Tür, aber von Herzen und mit Gesicht. Bitte rufen Sie bis zum 6.12. im Gemeindebüro, Telefon 764865 an, wenn Sie einen Adventsgruß wünschen.

DRIN – Das Familienzentrum der Evangelischen Lydiagemeinde

DRIN-Familienzentrum

Wir bieten Hilfestellungen für Sie und Ihre Familie. Unsere Treffs und persönlichen Beratungsangebote halten wir so lange es geht offen. Daneben wollen wir verstärkt Angebote für diejenigen entwickeln, die wegen der Corona-Pandemie lieber zu Hause bleiben. Wir freuen uns über Anregungen, was Ihnen konkret helfen würde!
Zwei Ziele verfolgen wir für die nächsten Monate: Wir wollen die Zusammenarbeit mit den Familien in den naheliegenden Kitas stärken und insgesamt mehr Ehrenamtliche in unsere Arbeit einbinden.
Dabei bleiben wir ein Familienzentrum für alle und bieten Raum für ein aktives Zusammenleben vielfältiger Kulturen und Religionen im Stadtteil.

Sprachtreff am Dienstag

14.00-15.30 Uhr (Anfänger)
15.30-17.00 Uhr (Fortgeschrittene)

Mittwochstreff

09.12. u. 27.01. 15.00 Uhr
Kontakt: Ute Heinisch (Tel. 78 77 95)

Yoga

Mi 10.00 - 10.45 Uhr (Anfänger)
Mi 11.00 - 11.45 Uhr (Familien)
Kontakt: Inge Gorka (Tel. 76 48 65 99)

Beratung

Do 11.00-12.00 Uhr

Gemeinsames Frühstück

Do 10.00-12.00 Uhr

Offenes Cafe

Do 03.12. und 07.01. 15.00-17.00 Uhr

Repair-Café

Do 10.12. und 14.01. 15.00-17.00 Uhr

Spiel und Kreatives

Do 17.12. u. 21.01. 15.00-17.00 Uhr

DRIN-Spiel Raum: Eltern-Café

Do 10.12 und 1.01. 10.00 - 11.00 Uhr

**Alles unter dem Vorbehalt, dass der Teillockdown nicht weitergeht.
Dann findet voraussichtlich nur das Repair-Cafe statt.**

Aktuelle Informationen gibt es in unserem Flyer, dem E-Mail-Newsletter, unter **www.drin-cafe-ffm-hausen.de** und auf Facebook.

Ihr DRIN-Team: Fereshteh Ghodstinat, Stefanie Graeme, Martina Suchomel, Holger Wilhelm

Kriegs-Krippe in Sankt Anna

In der katholischen Sankt-Anna-Kirche (Am Hohen Weg 19) ist eine einzigartige Krippe zu sehen. Sie wurde im Kriegsjahr 1942 von Jugendlichen zusammen mit Pfarrer Nikolai angefertigt. Die Gesichter der aus Ton gefertigten Figuren vermitteln eine bedrückende Stille und Erschöpfung. Die Menschen der Kriegszeit haben bei dieser Krippe Trost gefunden. Zwei Jahre nach ih-



rer Entstehung wurde die Kirche vollständig zerstört, aber die Weihnachtskrippe überlebte wie durch ein Wunder. Die Steine, die als Einfassung um die Krippe liegen, sind Überreste der zerstörten Kirche. Besichtigung an Heiligabend ab nachmittags durchgehend. Eingang durch den Haupteingang – Ausgänge dann bitte seitlich nehmen.

*Pfr. Holger Wilhelm nach Informationen von Dr. Franz Giesel
und Pfarrer Holger Daniel*

FAMILIENANZEIGEN

Bestattungen

LEBEN TEILEN

FREUD & LEID

Foto: Lydiagemeinde





Das Beste für die Gemeinde - und andere Meinungen ernst nehmen

Foto: Lydiage Gemeinde



Ulyana Gräf (35) gehört dem Kirchenvorstand seit 2015 an und arbeitet im Gottesdienst- und im Finanzausschuss mit.

Ulyana, ich stelle auch Dir meine Einstiegsfrage: Was ist für Dich die vornehmste Aufgabe des KV?

Die Gemeinde adäquat zu gestalten und zu leiten.

Was meinst Du mit „adäquat“?

Dass alle „bedient“ werden, alle Meinungen, soweit möglich, vertreten sind, dass alle sich darin wiederfinden können. Es geht auch darum, andere Meinungen zuzulassen und ernsthaft zu diskutieren.

Und was bedeutet „leiten“ für Dich?

Das Beste rausholen für die Gemeinde, die Zufrieden-

heit aller im Blick haben, also auch die der Mitarbeitenden. Und beim Thema Geld nicht so tun, als wären wir ein Wirtschaftsunternehmen. Die Menschlichkeit muss immer im Fokus stehen.

Du bist ja außer im Finanz- auch im Gottesdienstausschuss...

Das ist gerade sehr schwierig, weil wir nur noch damit beschäftigt sind, Gottesdienste überhaupt zu ermöglichen. Die Bedingungen und Regeln ändern sich laufend, wir brauchen mehr Leute für den Kirchendienst und etwa an Weihnachten auch mehr Gottesdienste. Wie wichtig das jetzt ist, sehen wir auch daran, dass die Zahl der Gottesdienstbesucher:innen steigt.

Hast Du so etwas wie eine Weihnachtsbotschaft 2020?

Eigentlich nicht. Oder vielleicht doch: Leute, seid vernünftig und nehmt Rücksicht aufeinander!

Ulyana, vielen Dank für unser Gespräch!

Das Gespräch führte Olaf Petters.

LEBEN TEILEN

Wohnzimmer-Gottesdienst

Die Riedberggemeinde, Gemeinde Nordwest sowie Lydiage Gemeinde bieten am 2. Samstag im Monat um 18 Uhr Gottesdienste per Videokonferenz an. Termine sind 12.12., 09.01.21 und 13.02.21

Wir kommen online zusammen, zur gleichen Zeit. Wir singen und beten, lesen die Bibel und werden gesegnet. Wir feiern Abendmahl. Es ist kein Video zum Anschauen, sondern wirkliche Teilnahme am Gottesdienst. Nur eben im Wohnzimmer, live!

Teilnehmende wählen sich über Zoom ein. Bitte einen „echten“ Namen verwenden und die Kamera einschalten, damit wir uns sehen, so wie in der Kirche. Ein/e Pfarrer*in und Musiker*in bereiten den Gottesdienst vor und sind immer mit dabei. Zum Gottesdienst brauchen Sie

- Gut 45 Minuten und einen ruhigen Ort
- Kamera und Mikrofon am PC/Laptop/Tablet/Handy mit Internetzugang
- ein Band, etwa so lang wie Ihr Bildschirm breit ist, am besten in Weiß
- eine Kerze (noch nicht angezündet) und ein Streichholz/Feuerzeug
- ein Glas Wein oder Saft, ein Stück Brot

Den Link zur Teilnahme gibt es auf der Homepage

und im Newsletter unserer Gemeinde (wir setzen Sie gerne auf die Liste!). Sie können auch diesen QR-Code scannen.



Zoom-GD

Anmeldepflicht für Gottesdienste und Veranstaltungen

Vor dem Hintergrund der verschärften Corona-Pandemie bitten wir Sie ab sofort verbindlich um eine vorherige Anmeldung zu Gottesdiensten und Veranstaltungen: Im Internet <https://lydiagegemeinde.church-events.de/> (siehe QR-Code) oder telefonisch über das Gemeindebüro 069-764865. Wir können nur Anmeldungen mit vollständigem Vor- und Zuname sowie korrekter Adresse und Telefonnummer annehmen. Eine Anmeldung ist in der Regel bis mittags zwei Tage vorher möglich.

Gerne tragen wir Sie auf unserem Newsletter ein und können Sie so über Neues und Änderungen auf dem Laufenden halten – Eine Email an das Gemeindebüro oder die Pfarrer*innen genügt.

Bitte tragen Sie immer Ihren Mund-Nase-Schutz.



Anmeldung

Offenlegung des Haushalts 2020

Der Haushalt der Lydiagemeinde 2020 liegt vom 07.12. bis 18.12. zur Einsicht für die Gemeindemitglieder im Gemeindebüro der Lydiagemeinde in der Graebestraße 2 bereit. Wer Interesse daran hat, kann sich an das Gemeindebüro wenden unter 069 764865 oder anfragen unter gemeindebuero@lydiagemeinde.de. Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) informiert transparent über ihre Finanzen. Seit November 2017 hat sie eine Aufstellung ihrer Finanzen vorgelegt, wie sie aus dem Wirtschaftsleben bekannt ist. Mit der Eröffnungsbilanz hat sie Vermögen und Verpflichtungen gegenüber gestellt. Sie ermöglicht eine umfassende Darstellung der gesamtkirchlichen Vermögenslage.

Die linke Seite der Bilanz, die sogenannte Aktiv-Seite, gibt Auskunft über die Mittelverwendung, also für welche Vermögenspositionen in der Vergangenheit aufgewandt wurden. Die rechte Seite der Bilanz, die sogenannte Passiv-Seite, gibt Auskunft über die Mittelherkunft, also über die Finanzierung der Aktiv-Seite.

Die Jahresabschlussbilanzen liefern auf Basis des abgeschlossenen Haushaltsjahres wichtige Informationen für die zukünftige Mittelbewirtschaftung und damit den Haushaltsplan. Die Bilanz hat folgende Funktionen: Information, Dokumentation, Ergebnisermittlung und Transparenz.

Für den Finanzausschuss Michael Blüchardt

Brot für die Welt braucht uns mehr denn je

Im Advent und an Heiligabend werden in den evangelischen Landes- und Freikirchen traditionell Kollekten für Brot für die Welt gesammelt. In diesem Jahr werden deutlich weniger Menschen als sonst an einem Gottes-

dienst teilnehmen und dabei für Brot für die Welt spenden können. Dabei sind die weltweiten Projekte derzeit besonders auf Ihre Unterstützung angewiesen. Nutzen Sie deshalb bitte verstärkt auch andere Wege, um für Brot für die Welt zu spenden!

Im Internet: www.brot-fuer-die-welt.de/spende
Oder scannen Sie den QR-Code
Natürlich gibt auch das Gemeindebüro gerne Spenden an Brot für die Welt weiter.



Wir wagen es... in alter Tradition wieder gemeinsam Heiligabend zu feiern.

Nach dem Abendgottesdienst am 24.12.20 werden coronabedingt diesmal im Wichernkirchsaal, Pützerstraße 96A, die Tische gestellt und festlich gedeckt. Danach beginnt gegen 19.30 Uhr der „Gemeinsame Heiligabend“ mit Frankfurter Würstchen, Kartoffel- und Feldsalat sowie verschiedenen Belägen für die bereitgestellten Baguettes. Das Singen der vielen alten Weihnachtslieder wird sich vielleicht auf ein Mitsummen reduzieren müssen, aber das Erzählen eigener Weihnachtsgeschichten und das Lauschen netter Kurzgeschichten kann uns niemand verbieten (wenn dann nicht andere Regeln gelten).

Anmeldung bis 15. Dezember bei Edith Wolf, Tel. 76 56 84. Wir freuen uns auf Sie.



Foto: Brüggmann-Friedeborn



Musikalische Gruppen

Ökumenischer Lydiachor u. Kinderchöre
aktuelle Auskunft über Gemeindebüro

Praunheimer Bläserey

Di 20.30 Uhr Anfängergruppe; Auferstehungskirche

Ökumenischer Flötenspielkreis „Flauto Plus“

Fr 19 Uhr

Auskunft: Michaela Schwalb, Tel. 53 36 92

Flötenspielkreis Graebestraße 2

Do 17.30 Uhr

Auskunft: Elke Eisbrich, Tel. 76 23 26

Bibellesen

Bibellesekreis mit Pfarrer Holger Wilhelm

Freitag 18.12. und 22.01.21 jeweils 10.30 Uhr
im Gemeindehaus Alt-Hausen 3

Hauskreis

Auskunft: hauskreis@lydiagemeinde.de

Französisch

Do 20.00 Uhr Wichernkirchsaal

Auskunft: Christine Mannes, Tel.: 069/ 17 52 37 97

Männerkranz

Fr 11.12. 18.00 Uhr Traditionelles Weihnachtsmahl -
Diesmal mit Überraschung!

Fr 22.01.21 20.00 Uhr Planung für das Jahr 2021

Auskunft: Friedhelm Scheu, f.scheu@web.de

Meditationskreis

Mittwochs 18.30 – 19.45, Gemeindehaus Pützerstr. 96a
Auskunft: Frank Murmann, frank.murmann@gmx.net

Mobile Gruppe (MG)

Auskunft: Hans Günther u. Ingrid Lay, Tel. 069/764714

Ökumenischer Familienkreis

Infos bei Pfarrer Holger Wilhelm
Tel. 74 22 36 44

Ökumenische Frauengruppe

Auskunft: Edith Wolf, Tel. 76 56 84

Polizei: Schutzmann vor Ort

Do 17.00 – 18.00, Gemeindehaus Alt-Hausen 3

Auskunft: POK Carlo Sauerbier Tel. 75 51 11 54

Tanzkreis

Mo 19.00 – 21.00, Gemeindehaus Pützerstr. 96a

Auskunft: Kerstin Strohschein, tanz_strohschein@hotmail.de

Yoga

Do 19.00–20.30, Gemeindehaus Pützerstr. 96a

Auskunft: Andrea Voeller, andreavoeller@gmx.net

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt der Durchführbarkeit gemäß aktuellen Coronaregeln.

Wir wünschen Ihnen
ein gesegnetes
Weihnachtsfest und
ein gutes neues Jahr!



Gemeindehaus
Pützerstraße 96a



Gemeindehaus
Graebestraße 2



Gemeindehaus
Alt-Hausen 3



Wir freuen uns auf
Ihr Kommen!

Die Homepage der Lydiagemeinde



Zum Lesen aktueller Informationen, zu allen Fragen rund um unsere Gemeinde, zu unseren Angeboten, aber auch für Kontaktdaten der Ansprechpersonen der Lydiagemeinde können und sollten Sie unsere Homepage www.lydiagemeinde.de besuchen. Damit Sie mit Ihrem Smartphone noch schneller auf unsere Angebote zugreifen können, können Sie den nebenstehenden QR-Code verwenden. Auch für Anregungen und Verbesserungen unseres Informationsdienstes sind wir dankbar und freuen uns über Ihr Feedback..

KONTAKTE

Gemeindebüro

Andrea Krohmann-Olbrich
Martina Suchomel

Graebestr. 2, 60488 Frankfurt
069 76 48 65
gemeindebuero@lydiagemeinde.de

Öffnungszeiten

Zur Zeit sind die Gemeindebüros für den Publikumsverkehr geschlossen. Ihre Anliegen werden per Mail oder Telefon entgegengenommen.

PfarrerIn & Pfarrer

Wegen der Pandemie vereinbaren Sie ein Gespräch mit Pfarrerin Föhrenbach oder Pfarrer Wilhelm bitte vorab per Telefon oder Email.

Katja Föhrenbach

Pützerstr. 96a, 60488 Frankfurt
069 76 75 25 28
katja.foehrenbach@lydiagemeinde.de

Holger Wilhelm

(stellv. KV-Vorsitzender)
Alt Hausen 2, 60488 Frankfurt
069 74 22 36 44
holger.wilhelm@lydiagemeinde.de

Vorsitzender des Kirchenvorstands

Klaus Sauer

0178 285 97 16
klaus.sauer@lydiagemeinde.de

Kindertagesstätten

KiTa „Maykäfer“

Pützerstr. 106, 60488 Frankfurt
Leitung: Doris Beuth
069 76 25 53
kita.maykaefer@lydiagemeinde.de

KiTa „Blätterdach“

Jean-Albert-Schwarz-Str. 35,
60488 Frankfurt
Leitung: Bianca Hartmann
069 76 46 51
kita.blaetterdach@lydiagemeinde.de

Kirchenmusik

Michael Buschmann

069 90 74 78 78
michael.buschmann@lydiagemeinde.de

Diakonie

Ökumenisches Hilfenetz NordWest

Olaf Petters und Maria Trapp
Damaschkeanger 156,
60488 Frankfurt
069 29 82 21 60
hilfenetz.frankfurt-nordwest@caritas-frankfurt.de

Jugend

LYNK Kinder- & Jugendtreff

Pützerstr. 96a, 60488 Frankfurt
Marina Kroll & Ingrid Titzmann
069 76 42 38
lynk@lydiagemeinde.de

Evangelisches Jugendwerk (EJW)

Hans-Conrad Blendermann
069 50 83 04 85
blendermann@ejw.de

MittendrIn

Drin-Familienzentrum

Leitung: Fereshteh Ghodstina
drin.cafe@lydiagemeinde.de

Obdachlosencafe Graebestr. 2

Karin Ripper
069 7 68 11 56

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelischen Lydiagemeinde
Frankfurt am Main

Verantwortlich: Peter Daniel Poh (ViSdP)

Kontakt: gemeindezeitung@lydiagemeinde.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 31.12.2020

Layout: Martin Luckow

Druck & Herstellung: Gemeindebriefdruckerei, Groß Ösingen

Auflage: 6.500 Stück

Spendenkonten

Ev. Lydiagemeinde Frankfurt am Main
IBAN: DE65 5005 0201 0000 4069 53

Förderkreis Kirchenmusik

IBAN: DE89 5206 0410 0004 1036 37



Dieses Produkt **Coralie** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de



EVANGELISCHE KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU

Die Lydiagemeinde ist
Gemeinde der EKHN